Das Allgäu in Zahlen

Geographie und Bevölkerung

Das Allgäu ist die am weitesten im Süden gelegene Region Deutschlands. Sie liegt gleichermaßen im bayerischen Regierungsbezirk Schwaben und dem baden-württembergischen Regierungsbezirk Tübingen.



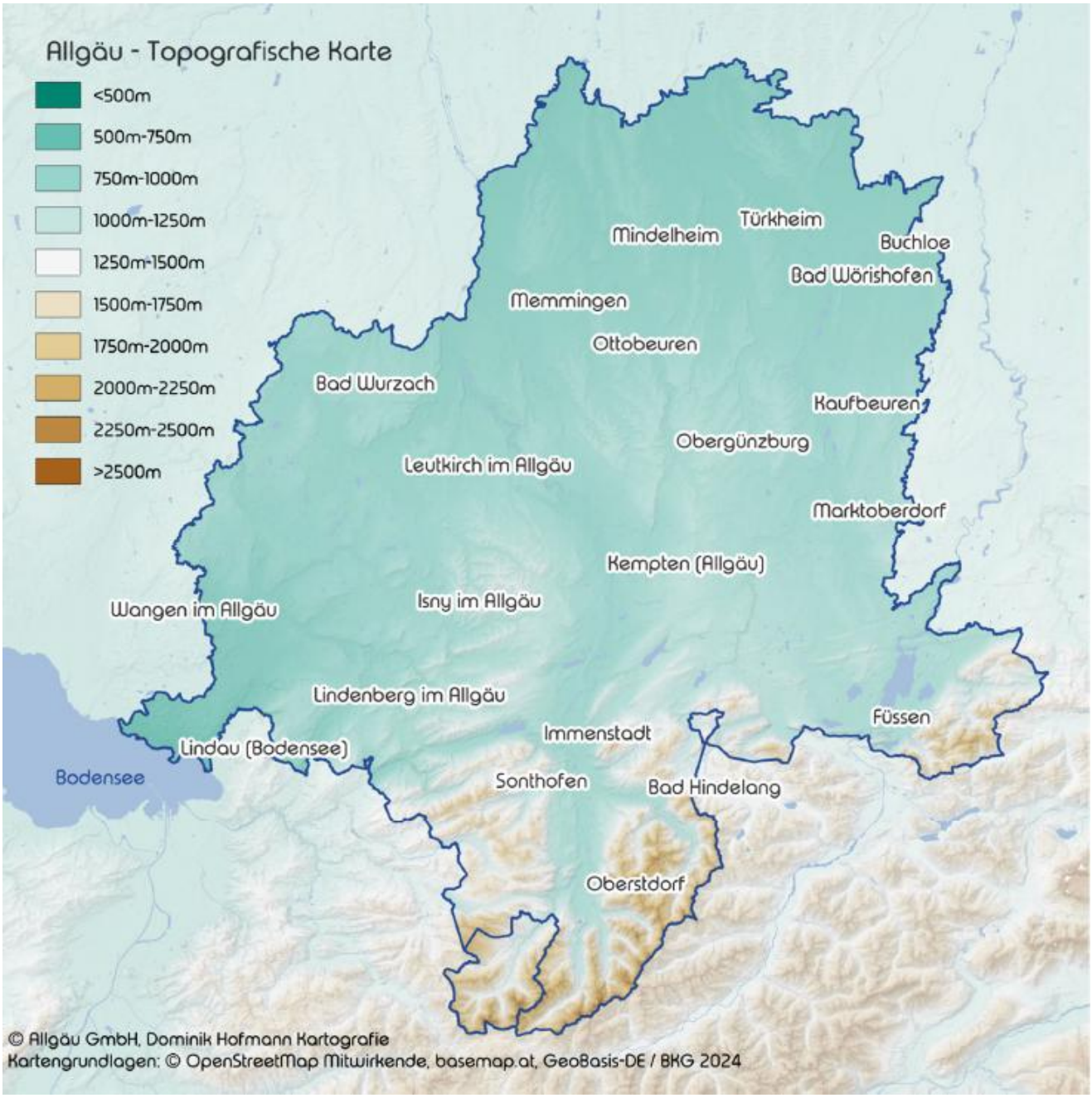
Datengrundlage:
OpenStreetMap-Mitwirkende, GeoBasis-DE / BKG 2022
© Allgäu GmbH, Dominik Hofmann Kartografie 2022

Zum Allgäu zählen die Landkreise Lindau, Oberallgäu, Unterallgäu, Ostallgäu, Teile des Landkreises Ravensburg sowie die drei kreisfreien Städte Kempten, Memmingen und Kaufbeuren. Kulturell und wirtschaftlich sind die beiden österreichischen (funktionalen) Exklaven Kleinwalsertal (Vorarlberg) und Jungholz (Tirol) eng mit dem Allgäu verbunden.



Geographie

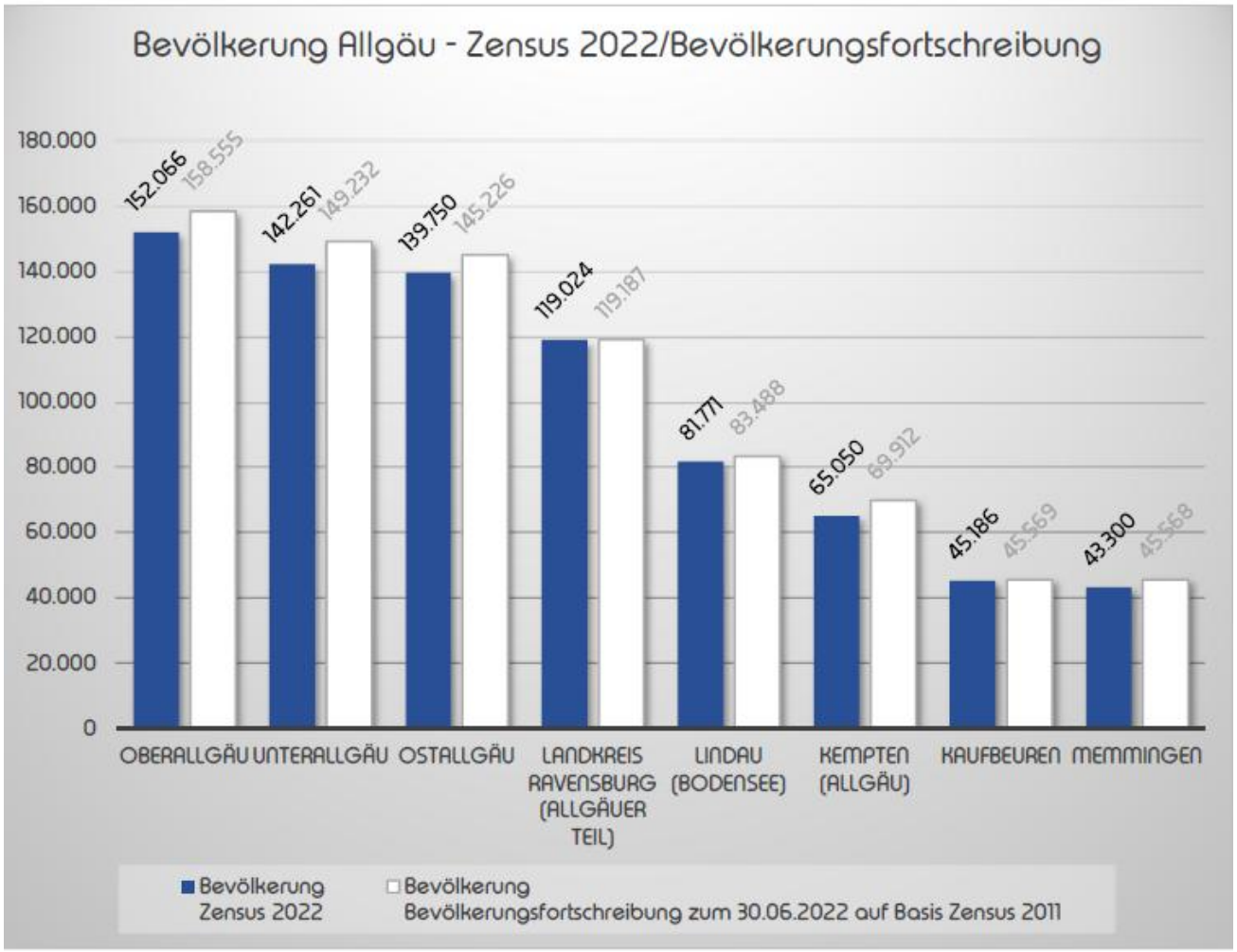
Das Allgäu liegt in einer der landschaftlich vielseitigsten Gegenden Deutschlands. Im Westen liegt es mit dem Landkreis Lindau am Bodensee an. Dieser ist der drittgrößte See Mitteleuropas und größter See Deutschlands. Der Bodensee wirkt durch sein großes Wasservolumen auf das Mikroklima der Bodenseeregion ein und schafft exzellente Voraussetzungen für den Obstbau. Im Süden und Osten ist das Allgäu Anrainer der Allgäuer Alpen und der Ammergauer Alpen. In der Mitte und nach Norden schließt sich das hüglige Voralpenland mit zahlreichen Gewässern an.



Der südlichste Punkt des Allgäus und zugleich Deutschlands ist das Haldenwanger Eck im Rappenalptal bei Oberstdorf. Der höchste Berg der Allgäuer Alpen in Deutschland ist die Hochfrottspitze mit 2649m Höhe. Zum baden-württembergischen Allgäu zählt die Ferienregion Allgäu-Bodensee sowie zwei weitere Gemeinden.

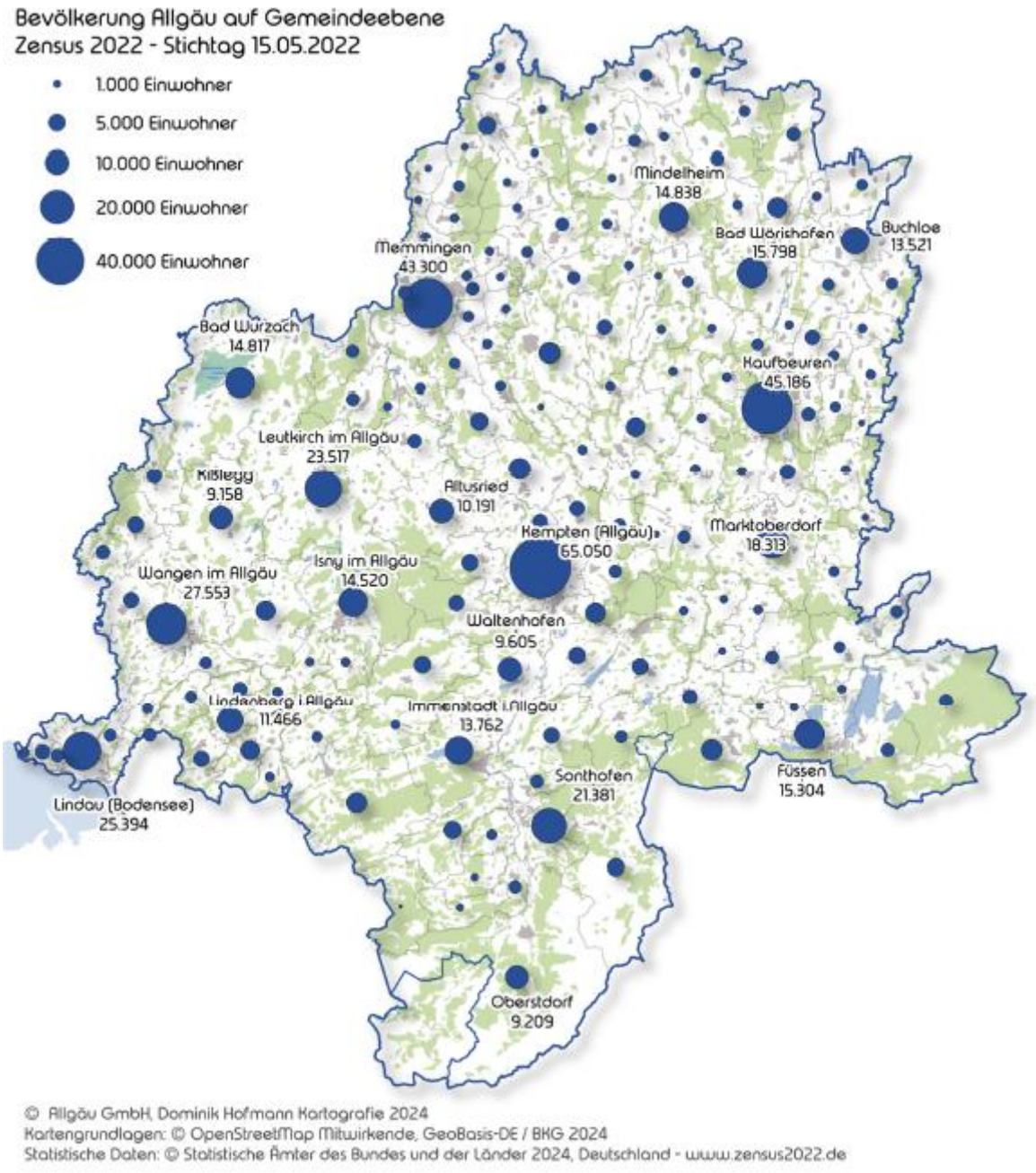
Bevölkerung

Insgesamt hatte das Allgäu gemäß Zensus 2022 zum Stichtag 15.05.2022 eine Bevölkerungszahl von 788.408 Einwohnern. Wird nur der bayerische Teil des Allgäu betrachtet, lag hier die Bevölkerungszahl 2022 bei 672.459 Einwohnern und wuchs bis 2024 auf 685.156 Einwohner an.



Datenquelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder 2024, www.zensus2022.de

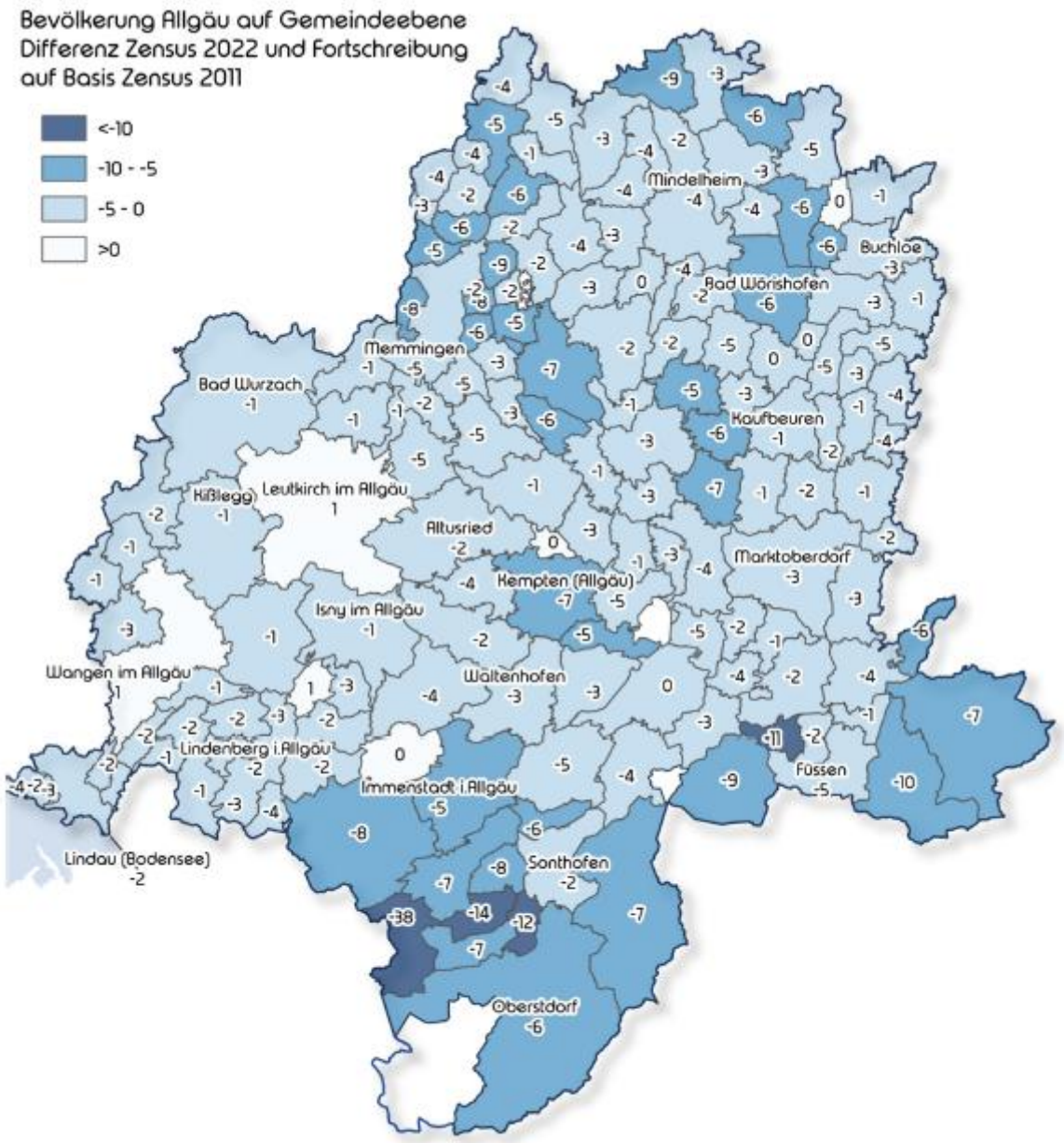
Die folgende Karte zeigt die quantitative Verteilung der Allgäuer auf Basis des Zensus 2022.



Wichtige Bevölkerungsschwerpunkte sind die Bereiche um die Städte Kempten, Memmingen, Kaufbeuren, Mindelheim/Bad Wörishofen/Buchloe, Füssen, dem Bodenseeraum zwischen Lindau und Wangen sowie dem Illertal rund um die Städte Immenstadt und Sonthofen.

Bevölkerung – Differenzen zwischen Zensus 2022 und Bevölkerungsfortschreibung auf Basis Zensus 2011

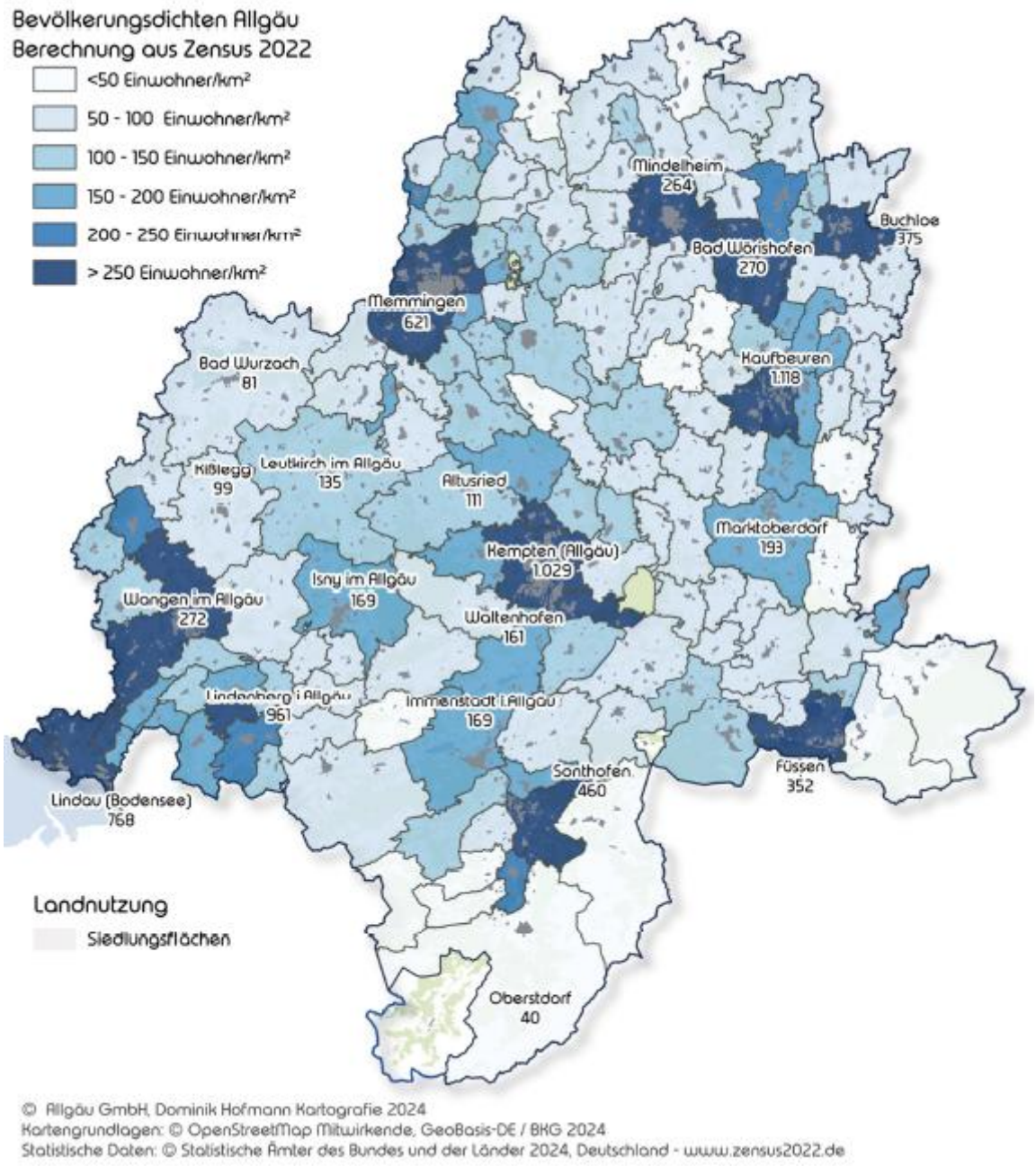
Beim Zensus 2022 wurden teilweise erhebliche Unterschiede zwischen den neu erhobenen Zahlen und den fortgeschriebenen Daten auf Grundlage des Zensus 2011 ermittelt. Die Differenzen auf Gemeindeebene sind in der folgenden Karte dargestellt.



© Allgäu GmbH, Dominik Hofmann Kartografie 2024
Kartengrundlagen: © OpenStreetMap Mitwirkende, GeoBasis-DE / BKG 2024
Statistische Daten: © Statistische Ämter des Bundes und der Länder 2024, Deutschland - www.zensus2022.de

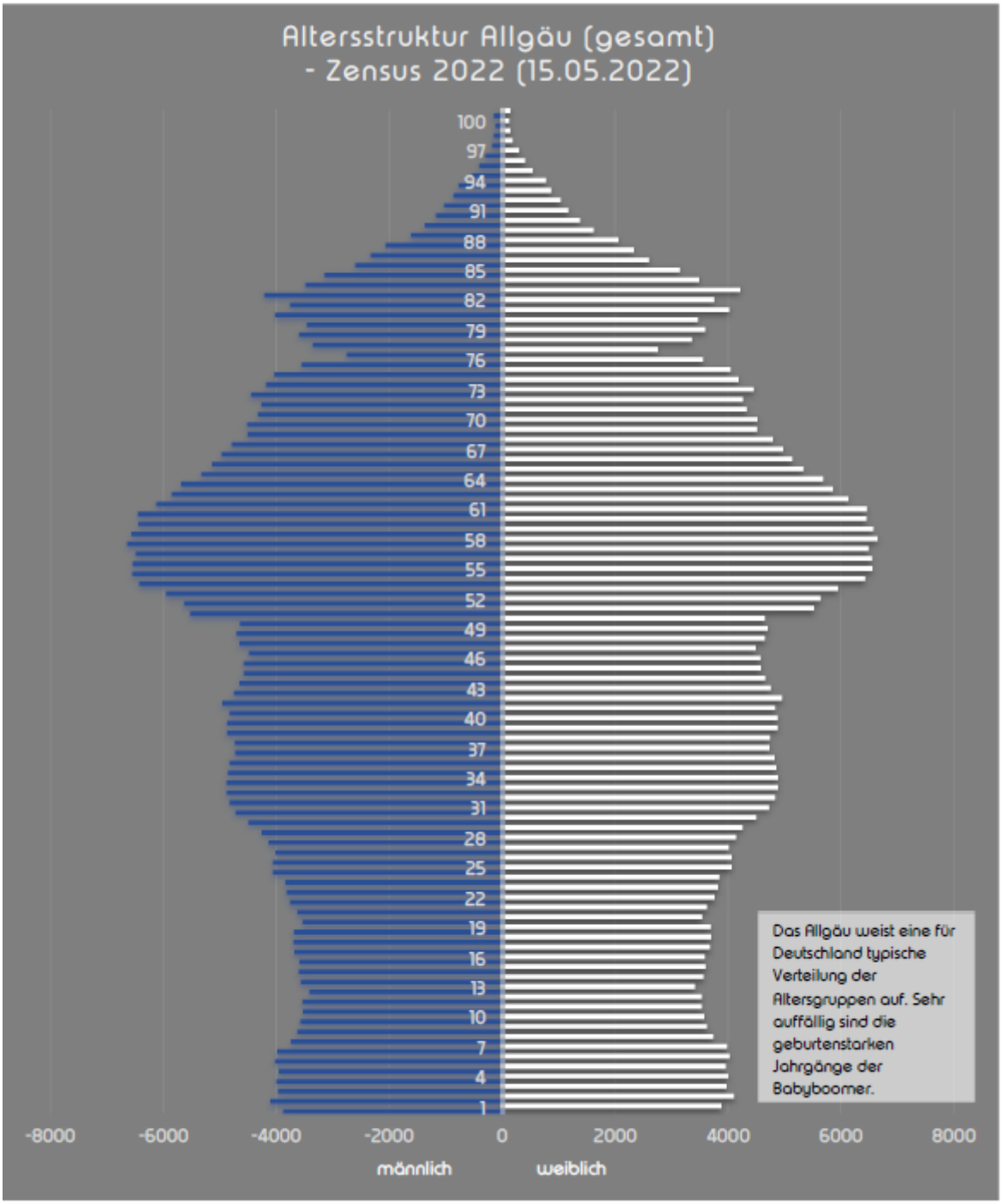
Bevölkerung – Verteilung und Bevölkerungsdichten

Die durchschnittliche Bevölkerungsdichte liegt im gesamten Allgäu mit ca. 140 Einwohner je km² deutlich unter der durchschnittlichen Bevölkerungsdichte von Deutschland mit ca. 232 Einwohnern/km² (Zensus 2022). Insbesondere die südlichen Bereiche in den Alpen sind sehr dünn besiedelt.



© Allgäu GmbH, Dominik Hofmann Kartografie 2024
Kartengrundlagen: © OpenStreetMap Mitwirkende, GeoBasis-DE / BKG 2024
Statistische Daten: © Statistische Ämter des Bundes und der Länder 2024, Deutschland - www.zensus2022.de

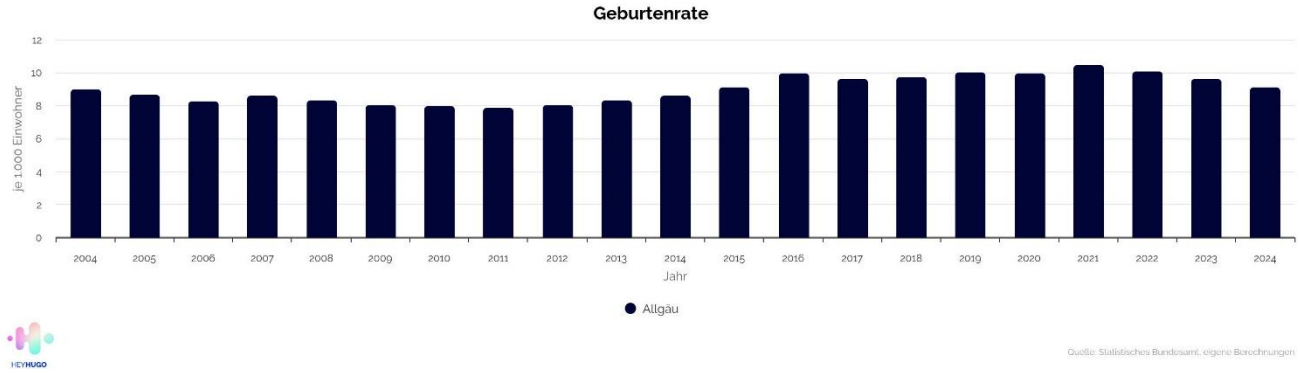
Bevölkerung – Altersstruktur

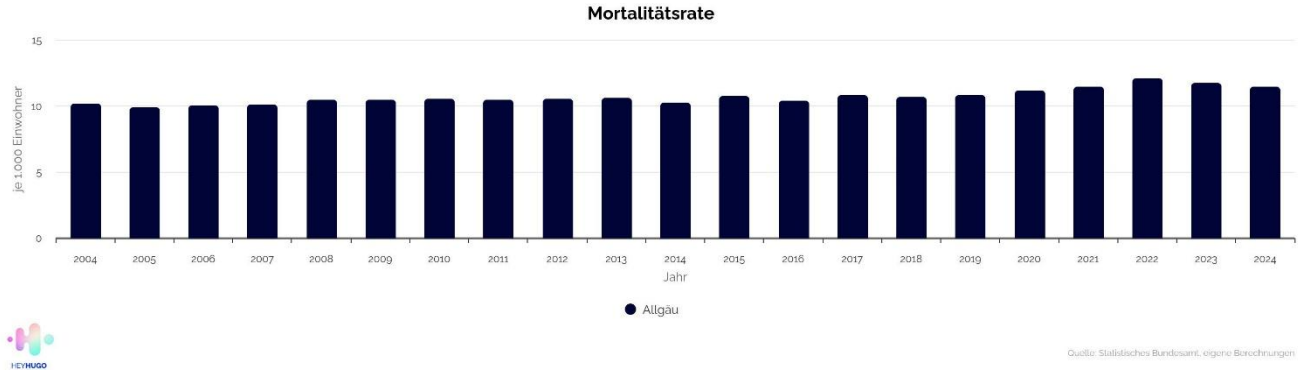


Datenquelle: Zensus 2022, Tab. 1000A-2027, Personen: Geschlecht - Alter (Jahresschritte), Bevölkerung kompakt (Gebietsstand 15.05.2022), Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Deutschland, 2024, www.zensus2022.de

Der Altersquotient (Verhältnis der Bevölkerung im Alter von 20 bis unter 60 Jahren zur Bevölkerung ab 60 Jahren und älter) im bayerischen Allgäu lag 2024 bei 1,63.

Bevölkerung – natürliche Bevölkerungsentwicklung





Die natürliche Bevölkerungsentwicklung im bayerischen Allgäu ist seit den 2000er Jahren durchweg negativ. Im Zeitraum 2011-2021 verringerte sich der negative Saldo trotz steigender Mortalitätsrate jedoch wieder deutlich. Ursächlich war der deutliche Anstieg der Geburtenrate nach ihrem Tiefpunkt im betrachteten Zeitraum im Jahr 2011. Seit 2021 nimmt die Geburtenrate wieder ab.

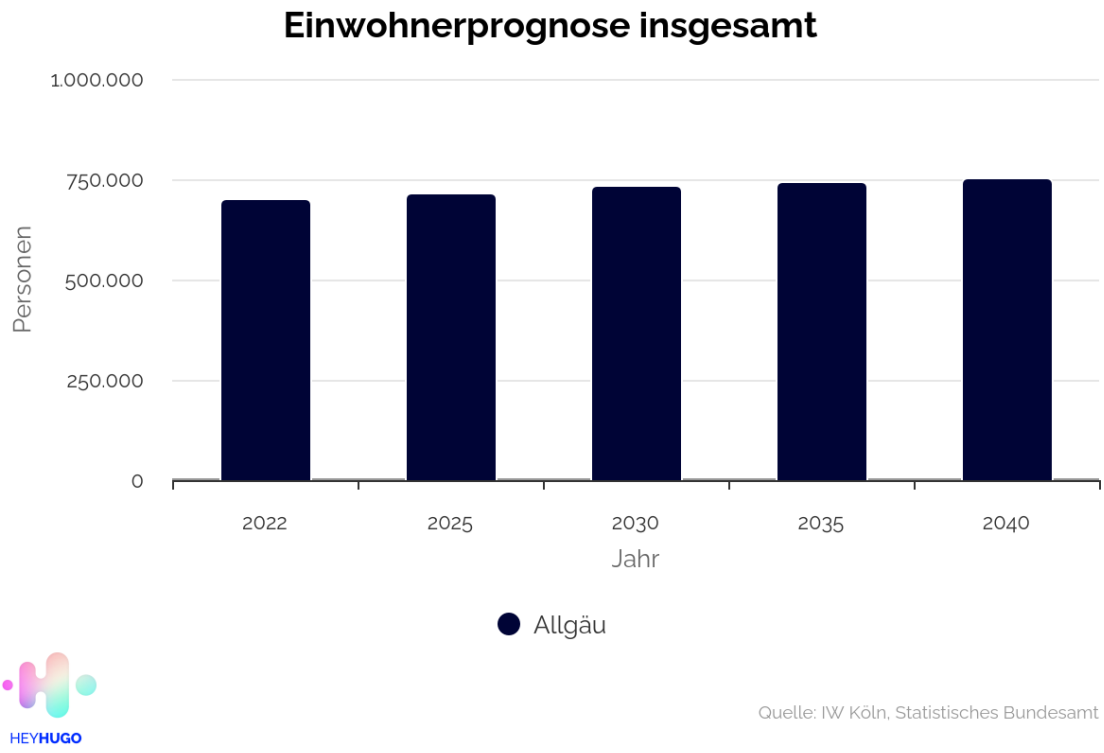
Bevölkerung – Wanderungssaldo

Das bayerische Allgäu weist bereits seit den 1960er Jahren durchweg positive Wanderungssaldi auf. Die Zahl der Zuzüge übersteigt die Anzahl der Fortzüge, sodass ein Bevölkerungsgewinn verbleibt.



Quelle: Statistische Ämter des Bundes und der Länder, Statistisches Bundesamt, eigene Berechnungen

Bevölkerung – Bevölkerungsentwicklung[1]

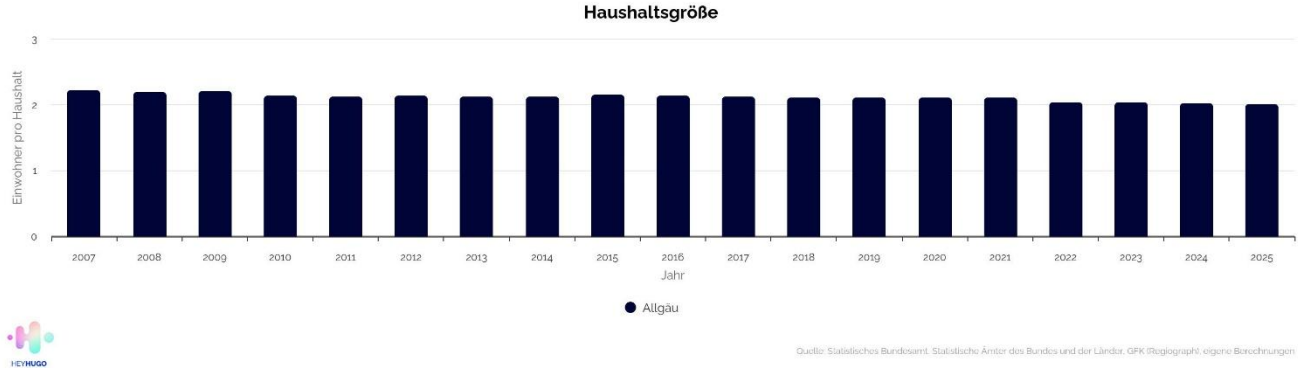


Quelle: IW Köln, Statistisches Bundesamt

Die Bevölkerungsprognose prognostiziert bis zum Jahr 2040 ein weiteres Wachstum der bayerischen Allgäuer Bevölkerung.

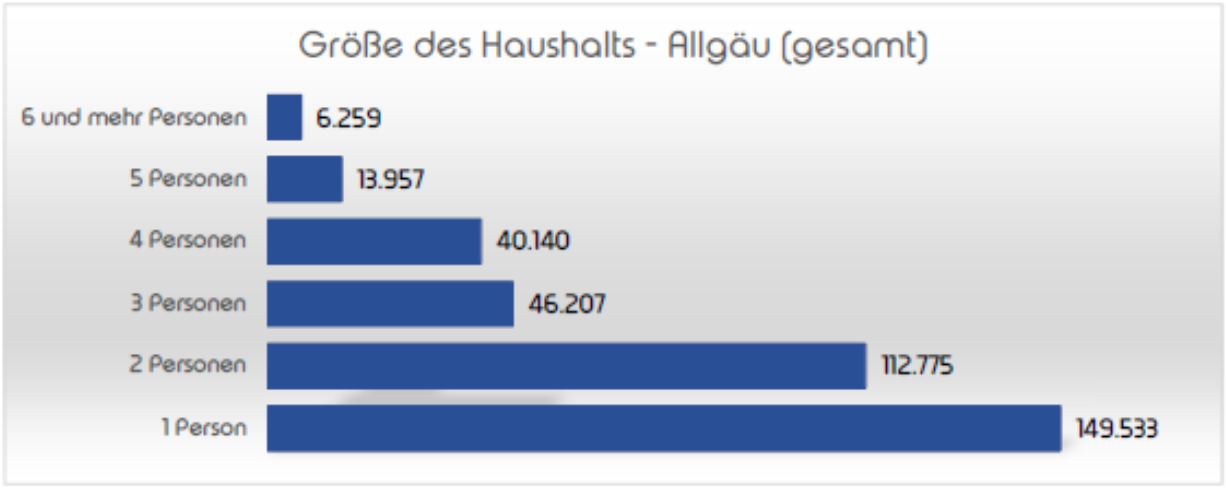
[1] Anmerkung: Der Zensus 2022 wurde in dieser Berechnung noch nicht berücksichtigt.

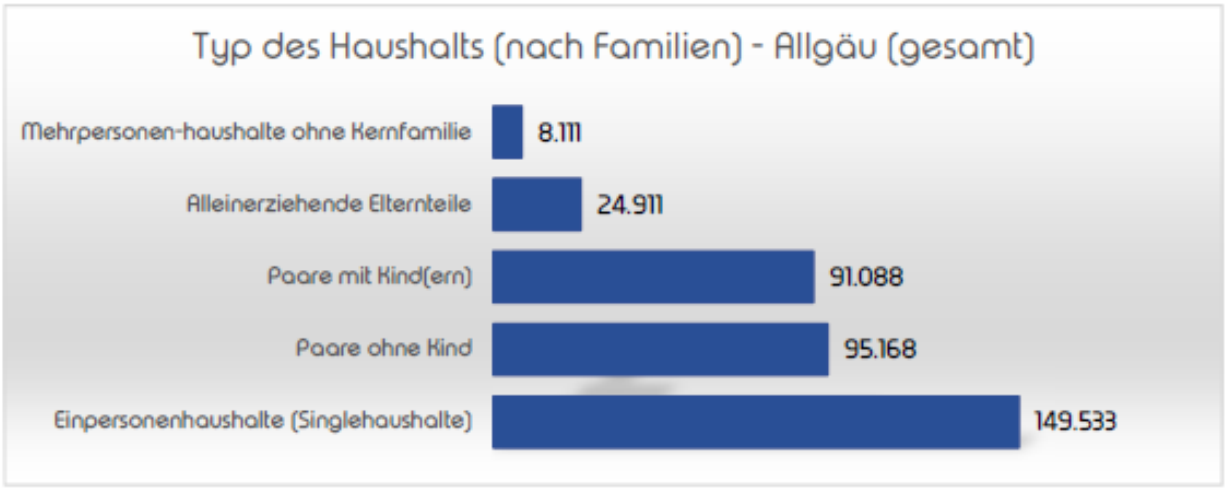
Haushaltsgrößen

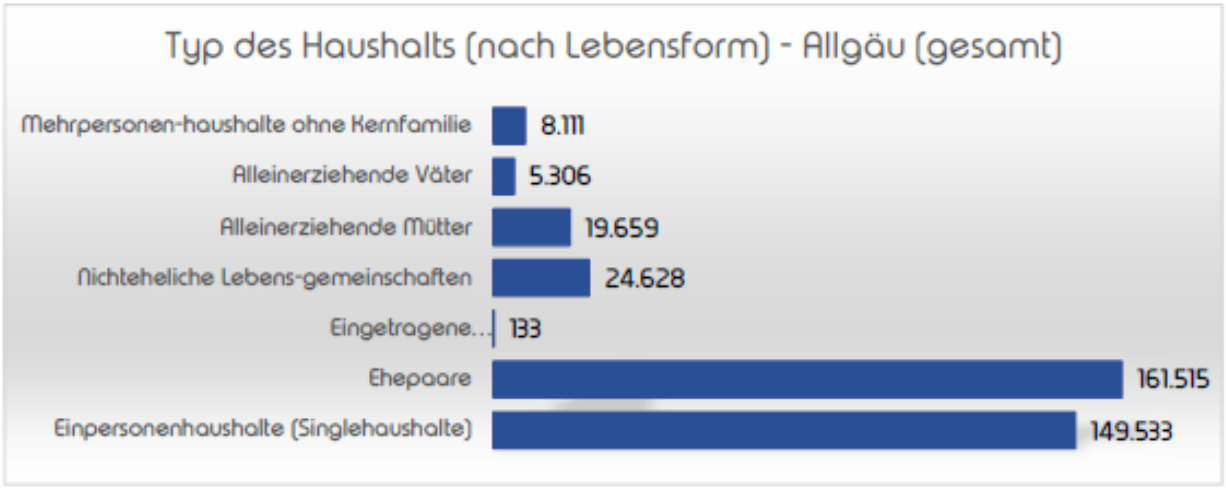


Die Haushaltsgrößen lagen im bayerischen Allgäu 2007 noch bei durchschnittlich 2,21 Personen. 2025 lebten durchschnittlich 2,00 Personen pro Haushalt. Der Trend sind rückläufige Haushaltsgrößen seit Beginn des Betrachtungszeitraums.

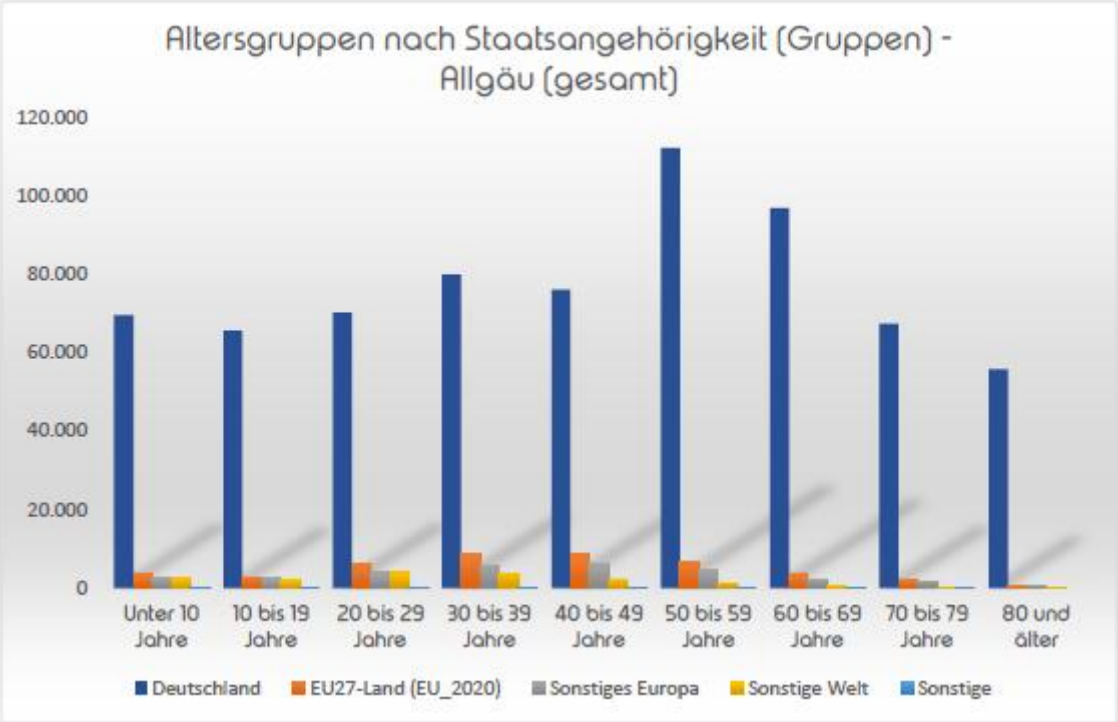
Ergebnisse des Zensus 2022 – Haushalte und Familien







Ergebnisse des Zensus 2022 – Bevölkerung kompakt



© Allgäu GmbH

© Dominik Hofmann Kartografie

© HeyHugo / IW Consult

Die Allgäu GmbH verfügt über das unbeschränkte Nutzungsrecht an dem statistischen Datenblatt sowie darin enthaltenen Grafiken und kartografischen Visualisierungen.

Die Statistiken und Kartografischen Visualisierungen wurden mit größtmöglicher Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Alle Angaben erfolgen jedoch ohne Gewähr für die Richtigkeit.

Stand 11/2026